

Die **Therapeutische Gemeinschaft Jenfeld** – Facheinrichtung für Suchterkrankungen sucht

zum 1. Oktober 2017 einen

**Diplom-Sozialpädagogen (m/w),  
möglichst mit abgeschlossener/begonnener suchttherapeutischer  
Zusatzqualifikation (DRV anerkannt)**

in Vollzeit für die Betreuung und Behandlung suchtmittelabhängiger Menschen.

Die Therapeutische Gemeinschaft Jenfeld ist eine moderne Facheinrichtung für Suchterkrankungen mit folgenden Versorgungsbereichen:

- § Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle
- § Stationäre Vorsorge im Rahmen der Eingliederungshilfe
- § Stationäre und ganztägig ambulante Adaption als zweite Phase der medizinischen Rehabilitation
- § Stationäre und teilstationäre Soziale Rehabilitation als Nachsorge im Rahmen der Eingliederungshilfe
- § Betreutes Wohnen

**Die Aufgabenbereiche einer Sozialpädagogin bzw. eines Sozialpädagogen sind unter anderem:**

- § Durchführung von Beratungs- und Behandlungsgesprächen
- § Durchführung von Aufnahmegesprächen und Anamneseerhebungen
- § Durchführung therapeutischer Einzelgespräche im Bezugstherapeutensystem
- § Leitung von Gruppentherapiesitzungen mit suchtspezifischen Themen
- § Abwesenheitsvertretung in der Bezugsgruppentherapie
- § Durchführung von indikativen Gruppentherapieangeboten
- § Teilnahme an Teamsitzungen, Fallbesprechungen und Supervision
- § Dokumentation der Behandlungsverläufe sowie Erstellen von Behandlungsberichten

**Anforderungen:**

Ausreichende Fachkompetenz haben Sie sich über ein abgeschlossenes Hochschul- oder Fachhochschulstudium erworben, vorzugsweise ergänzt mit einer suchttherapeutischen Zusatzqualifikation (DRV anerkannt). Sie verfügen über erste Berufserfahrungen und kommunikative Fähigkeiten im Umgang mit suchtkranken Menschen und bringen die Bereitschaft mit, kollegial in einem Team mit unterschiedlichen Berufsgruppen zusammenzuarbeiten. Die Bereitschaft zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen sowie zur aktiven konzeptionellen Weiterentwicklung des Betreuungs- und Behandlungsangebotes setzen wir voraus. Weiterhin ist die

Bereitschaft zur Übernahme von Diensten an Wochenenden und Feiertagen und in Einzelfällen auch Nachtdiensten unerlässlich.

Die Vergütung erfolgt im Rahmen des TV-AVH.

Die Stelle ist zunächst zeitlich befristet mit der Option auf Verlängerung bzw. Entfristung zu besetzen.

Weitere Informationen zur TGJ und den Einrichtungen des Suchttherapieverbundes der Alida Schmidt-Stiftung finden Sie im Web unter [www.alida.de](http://www.alida.de)

Wenn wir mit dieser Stellenausschreibung Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie Ihre Bewerbung – gern per eMail als PDF Dokument – mit aussagefähigen Unterlagen in Kopie bis zum **30. August 2017** (Bewerbungsschluss) bitte an die

**Therapeutische Gemeinschaft Jenfeld  
z. Hd. Herrn Rodger Mahnke  
Jenfelder Straße 100  
22045 Hamburg**

eMail: [info.tgj@alida.de](mailto:info.tgj@alida.de)

**Bitte beachten Sie: Bitte senden Sie uns keine Originalunterlagen zu!  
Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigelegt ist. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die per eMail sowie auf dem Postwege zugesandten Unterlagen Datenschutzkonform gelöscht bzw. vernichtet.  
Beachten Sie bitte auch, dass wir Ihre Aufwendungen für das Bewerbungsverfahren (Erstellung einer Bewerbungsmappe, Porto, Reisekosten, Verwaltungsgebühren etc.) nicht erstatten können.**

Bei Rückfragen zur ausgeschriebenen Position wenden Sie sich bitte an:  
Herrn Robert Meyer-Steinkamp (Therapeutische Leitung)  
oder  
Herrn Rodger Mahnke (Einrichtungsleitung)  
unter der Rufnummer 040 / 654 096 - 0

Mah // 06.2017